



Fixit 660

Zement-Kalkgrundputz

Anwendung: Fixit 660 ist ein zement-kalkgebundener Grundputz und wird dort eingesetzt, wo eine erhöhte Druckfestigkeit (Treppenhäuser, Keller etc.) erforderlich ist. Ausserdem ist der Grundputz geeignet in Nasszonen der Kategorie 0 bis A1 und dient als Untergrund für grosse keramische Wandplatten > 1600 cm².
Auf Beton und Kalksandstein muss vorgängig Fixit 343 Quarzhaftbrücke universal appliziert werden. Bei erhöhter Feuchtigkeitseinwirkung ist vorgängig die Fixit 346 Quarzbrücke spezial, mit Zementzusatz vermischt, aufzutragen und mit einer Wolfszahntraufel horizontal durchzukämmen. Der Untergrund muss sauber, trocken und tragfähig sein.

- Eigenschaften:**
- Effizienter Grundputz für Umbau und Neubau
 - Für alle Keramikplatten anwendbar und somit unabhängig von der Plattenwahl
 - Maschinell verarbeitbar für wirtschaftliche Verputzarbeiten
 - ECO-zertifiziert

Verarbeitung:



Technische Daten:					
Art.-Nr.	2000140528	2000144377	2000132712	2000140527	2000144378
Werk	Bex	Untervaz	Weiach	Bex	Untervaz
Verpackungsart					
Einheit pro Palette	35 EH/Pal.	35 EH/Pal.	35 EH/Pal.		
Menge pro Einheit	30 kg/EH	30 kg/EH	30 kg/EH	1'000 kg/EH	1'000 kg/EH
Wasserzugabe	ca. 8 l/Sack	ca. 8 l/Sack	ca. 8 l/Sack		
Verbrauch	ca. 1,4 kg/m ² /mm				
Verarbeitungszeit	90 - 120 min				
Schichtdicke	innen mind. 10 mm, aussen mind. 15 mm				
Trockenrohdichte	ca. 1'500 kg/m ³				
Druckfestigkeit (28 d)	≥ 6 N/mm ²				
Biegezugfestigkeit (28 d)	≥ 2 N/mm ²				
E-Modul	< 10 kN/mm ²				
Wasseraufnahme	> 2 kg/m ² nach 30 Minuten				

Art.-Nr.	2000119213
Werk	Weiach
Verpackungsart	
Einheit pro Palette	
Menge pro Einheit	1'000 kg/EH
Wasserzugabe	
Verbrauch	ca. 1,4 kg/m ² /mm
Verarbeitungszeit	90 - 120 min
Schichtdicke	innen mind. 10 mm, aussen mind. 15 mm
Trockenrohdichte	ca. 1'500 kg/m ³
Druckfestigkeit (28 d)	≥ 6 N/mm ²
Biegezugfestigkeit (28 d)	≥ 2 N/mm ²
E-Modul	< 10 kN/mm ²



Fixit 660

Zement-Kalkgrundputz

Art.-Nr.	2000119213
Wasseraufnahme	> 2 kg/m ² nach 30 Minuten

Zusammensetzung:

- Bindemittel: Zement, hydraulischer Kalk
- Zuschlagstoffe: Kalkstein und Grubensande der Körnung 0–1 mm
- Zusätze: Wasserrückhaltemittel, Luftporenbildner

Grundlagen: Es gelten die allgemeinen Regeln der Baukunde, die jeweils gültigen Merkblätter des Schweizerischen Maler- und Gipserunternehmer-Verbandes SMGV, die Norm SIA 242 «Verputz- und Trockenbauarbeiten» sowie die Angaben in diesem Technischen Merkblatt.

Verarbeitung: Fixit 660 kann mit den üblichen Verputzmaschinen oder von Hand verarbeitet werden. Verlangt die Auftragsstärke einen mehrschichtigen Grundputz, sind die jeweils aufgetragenen Putzschichten vor dem Erhärten gut aufzurauen. Allfällige Sinterschichten sind zu entfernen.

Nachbehandlung: Bei ungünstigen Witterungsbedingungen sind Massnahmen zum Schutz der noch frischen Beschichtung erforderlich (Beschattung, Befeuchtung, Schlagregenschutz etc.).

Lagerung: Trocken, auf Holzrosten lagern. Mindestens 6 Monate lagerfähig. Das Abbindeverhalten kann sich nach Überschreiten der mind. Lagerfähigkeit verändern.

Zertifikate:



Weitere Hinweise:



Besondere Hinweise: Nicht unter +5 °C (Luft und Untergrund) verarbeiten. Bei Materialübergängen (z.B. Fensterstürze oder im Sockelbereich Beton/Mauerwerk) muss vorgängig ein Fixit Trennvlies montiert und ein Armanet-Drahtgitternetz mechanisch befestigt werden. Anschliessend muss der Fixit 670 verlängerter Zementmörtelanwurf appliziert werden. Auf Leichtmauerwerke oder Wärmedämmmauerwerke ist der Grundputz Fixit 660 nicht geeignet.

Allgemeine Bestimmungen: Dieses technische Merkblatt ersetzt alle früheren Ausgaben des Merkblattes zu diesem Produkt. Die Angaben dieses technischen Merkblattes wurden aufgrund bisheriger Kenntnisse und Erfahrungen sorgfältig und gewissenhaft erstellt und beziehen sich auf den gewöhnlichen Anwendungszweck. Die gemachten Angaben sind bezüglich Richtigkeit und Vollständigkeit ohne Gewähr und schliessen jede Haftung aus. Sie begründen auch kein vertragliches Rechtsverhältnis mit oder eine Nebenverpflichtung durch die Fixit AG. Kunden und Anwender bleiben selbst dafür verantwortlich, die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck zu prüfen. Den aktuellen Stand unserer technischen Merkblätter finden sie auf unserer Homepage bzw. können in der zuständigen Geschäftsstelle angefordert werden.